

## **Erstaunen über das Schweigen von Bürgermeisterin Roeder**

### **CDU-Sprecher Wöltje vermisst eine klare Stellungnahme aus dem Bad Pyrmonter Rathaus**

**Bad Pyrmont (wbn). Hat die sogenannte Stromautobahn in einigen Rathäusern der Region für Sprachlosigkeit gesorgt? Der Pyrmonter CDU-Ortsverbandvorsitzende Dirk Wöltje vermisst in einer heute bekannt gewordenen Stellungnahme zur umstrittenen Suedlink Stromautobahn ein Statement der Pyrmonter Bürgermeisterin Elke-Christina Roeder (SPD).**

Während Verantwortliche aus Lügde, Emmerthal und Salzhemmendorf schon ihre Stellungen klar gemacht haben, wartet die Öffentlichkeit in Bad Pyrmont immer noch auf eine erste Reaktion aus dem Rathaus, so Wöltje in einem Offenen Brief.

Fortsetzung von Seite 1

Furcht um die persönliche Gesundheit der Anwohner sowie zusätzliche Belastung des Landschaftsbildes, seien die Kernpunkte, welche die Bürger der Ortsteile Kleinenberg, Eichenhorn, Neersen und Großenberg am schärfsten kritisierten. Wöltje unterstreicht, es lägen immer noch keine Messungen für Gleichstromtrassen vor, wodurch sich ein mögliches Auswirken der geplanten 70 Meter hohen Leitungen auf unmittelbare Anwohner unmöglich absehen lasse. Aus Gemeinden, die in unmittelbarer Nähe zu Windrädern liegen, seien allerdings bereits gesundheitliche Beeinträchtigungen bekannt. Ähnliche Szenarien befürchteten die Kritiker demnach auch bei den 60 bis 1000 Kilovolt-Trassen.

Ohnehin sähen sich die Anwohner des Bad Pyrmonter Umlandes schon wesentlichen Störungen ausgesetzt, seit sie der Bebauung der Hochebene mit Windrädern zugestimmt haben. Auch unter landschafts-ästhetischen Gesichtspunkten werde man „einer weiteren Verschandelung des Landschaftsbildes nicht tadellos zusehen“, stellt Wöltje in dem Schreiben klar. Bevor also weitere Schritte eingeleitet würden, müsse, anders als die Bürgermeisterin bisher, Stellung bezogen und Einwände vorgebracht werden um der Kritik Nachdruck zu verleihen. In diesem Zusammenhang verweist Wöltje auf eine Info-Veranstaltung in der „Alten Post“ in Esperde am 14. Februar um 19:00 Uhr. Initiator dieses Termins: Börrys‘

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 10. Februar 2014 um 16:47 Uhr

---

Oberbürgermeister Rolf Keller. Ein CDU-Mann.